

Inventarium

der Dorpater Sternwarte

zur Nachweisung der auf derselben befindlichen

Apparate und Mobilien

angefertigt zum 1sten August 1836 und nachher weitergeführt

Anmerkung

Es befinden sich auf der Sternwarte theils im Gebrauche, theils zur Prüfung, theils zur Aufbeahrung mehrere Apparate, die der Sternwarte nicht gehören. Sie sind im Inventarium aufgenommen, aber durch Unterstreichung mit rother Tinte angezeichnet. Auch ist der Eigentümer genannt worden.

W. Struve

Index.

2

Blatt.

I	Im beweglichen Thurm der Refractors	3
II	Im oestlichen Saale	4
III	Im westlichen Saale	14
IV	Im Corridor neben dem westlichen Saale	16
V	Im untern Arbeitszimmer.	17
VI	Im Zimmer der Assistenten	27
VII	Im Vorhause unten	28
VIII	In der sogenannten Schallkammer	29
IX	Auf dem Boden	32
X	In der Wohnung der Directors	33
XI	Beim Herrn Observator Preuss	34
XII	Im nordoestlichen Nebenhause	35
XIII	Abwesende Apparate	44
XIV	Verhehene Apparate	56
XV	Auf dem Dache des Wirtschaftsgebäudes	58

Im beweglichen Thurne des Refractors befindet sich

- 1 der große Refractor von Fraunhofer nebst allem Zubehör, wie er im
Schnurbuche Blatt 3 verzeichnet ist, mit Ausnahme der 4 Werkzeuge
- 2 Eine Pendeluhr von Weysshoefer und Fraunhofer die Struve
gehört. Nur der Uhrkasten ist Eigenthum der Sternwarte
Siehe Schnurbuch 22. 17.
(NB diese Uhr ist 1838 an die Sternwarte abgegeben und also deren
Eigenthum). 22. 18

5. f. 11.

10. hier in geistl. Band

Im oestlichen Saale befindet sich

I an Möbeln

		Inventar Bl.	Nr.
1.	Zwei Glassehränke	47	5. 6
2	Ein Arbeitstisch	47	12.
3	Zwei lange Tische	47	15. 16
4	Ein Tisch zur Werthebestimmung	47	18
5	Ein großer holzerner Dreifuß	47	23
6	Ein eiserner Dreifuß zum kleinen Messerinstrument	12	6
7	Drei Tischstühle von Eichenholz mit Tuch bezogen	47	19. 20. 21
8	Zwei Treppentritte (mit zwei Stufen)	48	28.
9	Ein drehbares Regal	48	37.
10	Zwei kleine Schmel von Eichenholz	48	34.
11	Ein goldener Tisch mit Spiegel und einem Stuhl		
12	Zwei goldene Leuchterständer zu zwei Leuchtern		
13	Ein offener Leuchterständer.		
14	Ein kleiner Tisch mit Glasplatte		

3. W. im Corridor

6. Das Zugsferment selbst ist noch in Sicherheit

9. ist die Konfirmation Bräuer; —

Jes. ist zu Gradmessung verabschiedet nach Putkawa.

13. Die Messungstheile sind da, die Puppe & Parrot in Lapland gelassen

15. fehlt Post f. den Guden;

16. 1839 nach Petersburg expediert.

~~17. 1841~~

18. 2. 1841 fallen;

5

Im oestlichen Saal befindet sich. Fortsetzung.

II Apparate freistehend

Schmuckbuch
Bl. Nr.

1. Das große Passageninstrument von Dollond, die Nebenapparate wie sie im Schmuckbuch verzeichnet sind im Glas-Schrank A. Siehe Inventar 7. 1. 2. 3. 4. 10 2
2. Die Pendeluhr von Reissold nebst Lampe am Gestell 20. 2
38 5
3. Der achthekmige Vertikalkreis von Reichenbach und Ertel, die Hängewaferwaage ist im Glas-Schrank B. Siehe Inventar 9. 6. 11 3.
4. Das Spiegeltelescop von Herschel. 4 3
5. Fernrohr aus München 5 6
6. Statif zum Ziffernrohr aus München. 5 7
7. Cometenfinder von Dollond. 4 5
8. Statif zum Spiegelstativ 15 14.
9. Baumannscher Vertikalkreis an stehender Säule im Fenster } 13 8
10. Altes kreisförmiges Statif zum Baumannschen Kreise } dts.
11. Der ganze Basis Apparat wie er im Schmuckbuche beschrieben ist mit Ausnahme der Normalstange ^{kleinen} fehl 6. Sch. Inv. 18. 1. 24 4.
12. Das Statif zum altern ^{kleinen} Universalinstrument 14 11
13. Das Statif zum neuen kleinen Universalinstrument 12 7
14. ^{das} Statif zum Pressenkreise 13 10.
15. Zwölf Fuß lange eiserne Stange nebst zwei Befestigungsplatten 26 6
16. Ein tragbares Passageninstrument von Troughton nebst Setzwaferwaage drei Ocularen, Sonnenlapp, drei Mikroskopen, gehört der Kaiserlichen Admiralität in St. Petersburg und ist zum Unterrichte der Flotte gegeben.
17. Ein Gefäßbarometer von Politor gehört der holländischen oekonomischen Societät, am Schrank A aufgehängt.
18. Zwei Reisebarometer von Brückner ebenfalls aufgehängt 29 2. 3
19. Ein Reisebarometer von Fortin ebenfalls aufgehängt 29 1. 2

20 ~~fallt~~ in Zimmer H. B. P. 1. 2.

21 fällt.

23 b Ep. ~~Levis~~ v. Bollingen.

Im östlichen Saale Fortsetzung

		Schreibbuch	
		Bl.	Nr.
20.	Ein Thermometer von Böcker außen am Fenster nach Nord.	29	5.a
21.	Ein eiserner Maßstab im hölzernen des Generalstabs nach Ponceau zur Vergleichung nach Original gestrichelt		
22.	Das dreifüßige Stativ zum großen Nivellirinstrumente.	16	19
23.	Dreifüßiges Stativ zum kleinen Nivellirinstrumente.	16	20

(5. H. i. gelöstung p. 11. in 10. H. i. 10. H. i.)

8.28 füll im Stück

~~12 f. 10. H. i.~~

Nb. 13. J. an den Generalstab zurück geliefert worden, ~~und~~ ~~an~~ ~~der~~ ~~Stelle~~
Stelle der neue der Dorpater Sternwarte gekonigt gestellt.

14 füll;

~~21. H. i. 10. H. i. 10. H. i.~~

Im östlichen Saale befindet sich. Fortsetzung.

Saarbrück
Bl. Nr.

III Im Glashaus A. dem östlichen

1. Die Hangewasserswaage zum großen Repagueninstrument	20	2
2. zwei Schlüssel zu demselben Instrument, einer mit einem Hefte		
3. Ein Kasten mit dreien Ocularen, dem Sonnenlupenstüber mit 3 Bleidgläsern und Collimations Schlüssel		
4. Zwei Lagerplatten von Messing nebst sechzehn darin steckenden Messing schrauben		
+ 5. Zwei Heliotrope von Messing	31	1. a. 6.
+ 6. Drei Stücke um ein Heliotropen Spiegel auf ein Fernrohr zu befestigen (7 ist ausgefüllt)	31	2
+ 8. Drei Stücke von Messing um ein Fernrohr in der Spalte aufzustellen	31	3
+ 9. Ein Messingstück mit gedoppelter Chronometerbewegung zum Chronometer	32	14
+ 10. Eine Sonnenuhr von Hahn	40	4
+ 11. Eine Sonnenuhr von Lembre	40	5
+ 12. Ein Sonnenring	40	6
13. <u>Ein astronomischer Theodolit von Ertel in einem Kasten von Nussholz. Dem Generalstab gehörig. Er war nach Dorpat geschickt um für das Nivellement beider Meere gebraucht zu werden, ist aber nicht ganz brauchbar befunden und daher zurück zu liefern.</u>	12	5
+ 14. Ein Brett mit zwei Thermometern von Böcker	29	f. b. c
15. Der Kasten des Spiegels zum Herschelschen Telescop.	4	3. d
16. Der Schradersche Spiegel im Kasten	5	8.
17. Der Kasten des Ertelschen kleinen Durchgangsinstrument	6	6
18. Die Compas aufhängung des Chronometers von Kessels 1290	22	12
19. Zwei Messingrollen zu einem Flaschenzuge	32	10
20. Ein Messingring zum Fernrohr von Fraunhofer	4	2 c
+ 21. Das Stativ zum Fortenschen Barometer nebst Lederüberzug	29	1.

Im oestlichen Saale. Fortsetzung

Nr 1. Im Jahre 1878 der Sternwarte überlassen, so dass jetzt deren
Nr 2) Eigenthum sind.

3. fehlt

4. i. d. Original (Nr. 4. 15. April 1878) fehlt.

~~5. i. d. Original (Nr. 5. 15. April 1878) fehlt.~~

12. fehlt;

14. bei H. Magister in Bellingham.

Im östlichen Saale Fortsetzung

Samenbuch
Bl. Nr.

III Im Glashschrank B, dem westlichen.

1. Der Horizontsector von Politor gehört Struve 15 15
2. Der kleinere Horizontsector von Politor gehört Struve 15 16.
~~Das Fernrohr befindet sich in dem physikalischen Cabinet~~
- x 3. Ein Marquise'sches Fernrohr mit dem Körper der eben genannten 15 16.
~~dem physikalischen Cabinet gehöriges Fernrohr~~
4. Die künstlichen Horizonte nach dem Scheinbuche 14 12.
5. Die Lampe zum Fernrohr von Froughton 4 2.
6. Die Hangewaschwaage zum 18 Zolligen Vertikalkreis 11 3 a
7. Zwei Tertiumuhren von Liebkert 22 14. 15
- + 8. Zwei Mikroskope nebst 4 Ringen an Polzen zum Meridiankreis 8 1. e
9. Eine gekrümmte Glasrohre zu einem Heberbarometer Nicht im Samen-
buche verzeichnet.
10. Ein zehnzölliger Spiegel sextant von ^{Froughton} Dollond, der astronomischen Societät gehörig.
11. Ein sechszölliger Spiegel sextant von ~~Frazer~~ Dollond 13 9.
- x 12. Ein messungsguter Dreieck im Holzkasten Struve gehörig
13. Ein großes Nivellirinstrument von Ertel & Sohn 16. 19.
14. Ein kleines Nivellirinstrument von Ertel & Sohn 16. 20

Im westlichen Saale.

Shmurbuch
Bl. Nr.

- 1 Der Meridiankreis von Reichenbach und Ertel
mit allem Zubehör wie er im Schmurbuch verzeichnet ist 8 1.
- 2 Die Pendeluhr von Kiefers nebst Zubehör nach Schmurbuch 20 4
- 3 Das Fernrohr von Froughton nebst Zubehör nach Schmurbuch 4 2
Mit Ausnahme der Lampe sub b gleich Invent. 9.5
der Gewichtsmessung sub c - - - - 7.20
der Saackraftmessung sub d - - - - 32.1.
- 4 Der Cometenfischer von Utzschneider u. Fraunhofer 4 4
- 5 Der transportable Meridiankreis von Ertel in zwei Kasten
von Nupholz. Das Instrument gehört zur Sammlung der Instru-
mente der Fortsetzung der Gradmessung in Finnland.
- 6 Der tragbare Meridiankreis von Repsold in zwei Kasten
von ^{na}Maßnitholz. In den ~~Instrumenten~~ Instrumenten der Finnischen
Gradmessung gehörig.
- 7 Zwei Globen von Cary 40 1. 2
- 8 Ein Gefäßbarometer von Poltour der oekonomischen Societat
gehörig
- 9 Ein Normalthermometer in der Meridianpalte 29 4.
- 10 Zwei Lehnstühle die aus dem Unversitätsgebäude sind
- 11 Eine Leiter 48 30
- 12 Ein Tischstativ von Eichenholz mit Tuch beschlagen 47 22
- 13 Ein Treppentritt 48 28.
- 14 Eine Treppe von poliertem Erlenholz 48 36
- 15 Ein Schrank von poliertem Erlenholz 48 38
- 16 Ein ~~Altküchen~~ mit ~~offenen~~ Schrankkasten.

Im Corridor, der an den westlichen Saal gränzt

Schmuckbuch
Bl. Nr.

- | | | | |
|----|--|----|-----|
| 1. | Das kleine Durchgangsinstrument von Ertel | 12 | 6 |
| | Den Kasten siehe Inventarium 7.17. | | |
| | Den eiserne Dreifuss - - - - 4.6. | | |
| 2 | Die Pendeluhr von Hubert | 20 | 1. |
| 3 | Ein Treppentritt | 48 | 28. |
| 4 | Der 18 zollige Vertical weis. v. Reichenbach u. Ertel. Die
Handwappwaage siehe Inventar. 9.6. | 11 | 3. |

Im untern Arbeitszimmer

I an Möbeln

Stammbuch
Bl. Nr.

- | | | |
|--|-----|---------|
| 1. Vier Schränke mit Glastüren | 47 | 1.2.3.4 |
| 2. Der ovale Arbeitstisch | 47 | 10 |
| 3. Ein Arbeitstisch | 47 | 13 |
| 4. Ein Dutzend Tafelstühle. | 48 | 27. |
| 5. Ein Arbeitstisch von poliertem Eichenholz | 48 | 35 |
| 6. Eine Staffelei neben schwarzer Tafel. | 41. | 15. |

Im untern Arbeitszimmer Fortsetzung

Schreibbuch

II Freistehende Apparate.

Bl. Nr.

- | | | | |
|-------|---|----|----------|
| 1 | Die Normalstange des Barapparats | 24 | 4.6 |
| 2 | Die Toise von Fortin | 24 | 2. |
| 3 | Die Toise von Lennell | 24 | 1. |
| 4 | Das Gestell zum Normalbarometer nebst Glarrohre. Hier
bei zwei Theile von Messing, die erst zur Aufstellung benutzt wer-
den können und von einer alten Aufstellung der Baumann
sehen Kreis herriethen | 29 | 8 |
| + 5 | Der Pendel der Uhr von Liebherr | 20 | 3. |
| 6 | Die Halbesecundenpendeluhr von Liebherr | 21 | 7 |
| 7 | Der Sekundenzeiger - | 21 | 9 |
| 8 | Ein Brett mit acht Schraubenzuhern an einem Schranke | 43 | 1. |
| 9 | Ein gläserner Tintenfaß. | 41 | 11.
a |
| x 10 | Zwei Messingleuchten mit großen Katten. | 38 | 1. |
| 11 | mehrere Kupferstiche die der Sternwarte nach dem alten Schinder
buch gehören. | | |
| 12 | Ein Brett mit 12 Stacheln an einem Schranke | 43 | 15 |
| 13. | Ein Brett mit 10 Schraubenzuhern. | 43 | 16 |
| 14. | Zwei Federmesser | 43 | 17 |
| x 15. | Vier Reifbretter | 41 | 14. |

3 u 4 in östliche Thail

5. 6. Im Jahre 1839 nach Pednova expedirt.

7. in östliche Thail -

10. in östliche Thail -

14. ~~in östliche Thail~~ in östliche Thail

15. in östliche Thail

Im untern Arbeitszimmer Fortsetzung

Schnurbuch

Bl. Nr.

III Im ostlichen Glaszimmer

- 1 Der Brennenkreis von Entel 13 10. a. b. c
 2 Ein Kasten mit Spiegel und Luftkühler zum Brennenkreis 13 10. d

Das Inventar des Brennenkreises siehe Inventar . 5. 14.

- x 3 Ein Kasten mit 4 Ostorphen Microscopen 26 7.
 x 4 Ein Compas von Entel 31 7
 x 5 Apparat zur Vergleichung der Hüft- und Körpermitte nach Schnurbuch 25 5
 x 6 Yard von Dollond 24 3
 x 7 Zwei Correctionsdioptern auf Holzlinealen 31 4
 x 8 Vier kleine Letzdrophen nebst einem Brett. 31 5
 x 9 Vier Heliotropen Spiegel nicht im Schnurbuch
 x 10 17 Flaschen Oel. Eine Flasche rectif. Schwefeläther. 1 Flasche prop. Ficklin nicht im Schnurbuch.
 11 Spiegelkreis von Entel im Kasten von Kirschholz, gekauft dem Kaiserlichen Generalstabe in St. Petersburg 16. 18.
 12 Ein Kasten mit verschiedenen Theilen der von der Dorpater Sternwarte der Akademie für das Nocturnement der f. ul. Meeres überlieferten Theodoliten, die nicht mitgenommen wurden, also zu jener Zeit an die Akademie zu liefern.

- x 13. Uhrenwerk zur Uhr von Liebknecht 20 3.
 Pendel siehe Inventarium 18. 5
 Uhrkasten siehe - - - - 29. 3

- x 14. Die Stellbelle zum ältern Universalinstrument, welches sich auf der Gradmessung in Guntland befindet. Ebenfalls der Träger der Libelle des Verticalkreises derselben nebst Libelle darin. Die Tragscheibe des horizontalen Limbuskreises, und der Hebel zur Umkehrung um 180° desselben Instruments. Zwei ein Kasten mit diversen Stücken zu diesem Instrumente, nemlich dem schwächeren Oculare, einer Ableitung zum Auffuchen Höhenkreis und der Meridianinstrumente für die Repetition am Horizontalkreise

Im untern Arbeitszimmer Fortsetzung

Schneurbuch
Bl. Nr.

15. Die Stellwage zum neuen Universalinstrument
der Gradmessungen in Finnland, nebst Reproce gestellt.
16. Eine Repetitions-Klemme zum Universalinstrument
der Akademie, welches auf dem Kollernment ist.
- X 17. Zwei rothseidne Überzüge 48 31
nicht im
Schneurbuch
- X 18. Ein kleiner grüneidner Überzug
- X 19. Ein Fadenhebel 33 19
20. Ein Messfahndropfen im Holzkasten gehört Struve
21. Ein kleiner messingener Hängenzettel. 27 11
22. Ein Messband zum Aufrollen 27 10
23. Ein Glasgefäß im Holzkasten gehört zu den beiden Barome-
tern der oekonomischen Societät.
24. Ein kleiner Hängenzettel von Berge gehört dem mathemati-
schen Cabinet.
- X 25. Ein Thermometer von Brüller 29 7
- X 26. Ein Kasten mit drei Bleilöthen und einigen Fäden 31 8
Nicht im
Schneurbuch
27. Vier Brettchen mit Prüfungspunkten und 2 leere Brettchen (Stk. gehörig)
28. Ein Kasten mit drei Libellen zum Instrumente der Fortsetzung.
der Gradmessung durch Finnland gehörig
29. Kasten mit 3 Libellen von Fraunhofer und 1 von Fraunhofer 33 15
30. Kasten mit sechs Libellen von Ertel 33 16
31. Kasten mit 7 Libellen von Repsold 33 17
32. Kasten mit 2 kleinen Libellen von Repsold 33 18
- X 33. Ein Kasten mit sechs Linsen nach Schneurbuch 32 11
34. Ein Kasten mit Linsen und Glasflächen 32 12
- X 35. Ein Kasten mit drei Fadenspannern und Spinnennestern 31 9
36. Ein Kasten mit dwerfen Illuminatoren 33 20

Im untern Arbeitszimmer Fortsetzung

Sammlung
Bl. Nr.

37. Ein Reißzug von Dollond 31 6
38. Zwei Zollstöcke von Elfenbein 26 8.9.
39. Taschenkronometer von Arnold in Silber 21 11
40. Taschenkronometer von Reußsch^{in Gold} gehört dem kaiserli-
chen Generalstabe und ist zum Unterricht der Offiziere nach
Dorpat gegeben.
41. Taschenkronometer von Jürgensen mit der Chiffre des
Königs von Dänemark in Gold gehört dem Viceadmi-
ral von Kreuzenstern.
42. ~~Taschen~~ Boxchronometer von Ruppeli Nr 1297 gehört
der Finnischen Gradmessung.
43. Boxchronometer von Hauth Nr 17 gehört dem Uhr- 22 19.
macher Hauth in St. Petersburg
44. Boxchronometer von Hauth Nr 19 gehört der Aka-
demie der Wissenschaften, und ist statt des der Gradmes-
sung in Finnland gehörigen Nr 11, der zum Niveau-
ment mitgegangen ist, in Dorpat zurückgelassen.
It also instrumentell der Gradmessung gehörig, bei
Nr 11 wohl erhalten zurückgeliefert ist
45. Ingfernrohr von Stöpel nebst ringförmigen Träger
gehört Struve
46. Reisenmikroskop von Stöpel gehört Struve
47. Mapstafel Mapung in Mahagonkastiken von Repsold
gehört Struve
- X 48. Kleiner Universalinstrument nebst Messingkastiken 12 7.
und fedrigen Überzüge
Das kaiserliche Inventarium ... 5.13
Den Lederüberzug siehe - - - 29.25.

4. In birds you may find

5. full

10. full

14 full

15 full

Im unteren Arbeitszimmer Fortsetzung

Schneurbuch.
Bl. Nr.

X. 49	Werkzeug Reserven nach Schneurbuch	44	1. 2. 3.
X 50	Holzbock zum großen Universalinstrument	Nicht im Schneurbuch.	
51	Ein Käftchen mit diversen Theilen zum älteren kleinen Universalinstrumente. Hierbei noch das Fernrohr der Untertheile. Das In ^{ohne Statid} strument selbst ist auf der Gradmessung in Finnland Das Statid siehe Inventarium 5. 12.	14	11
X. 52	Ein Pappkästchen mit 10 Messungspatronen zur Zeichnung von Punkten	32	13.
X 53	Drei Winkelmaße von Holz.	33	21.
X. 54.	Ein Stangenzeckel Zufug von Brückner	27	13.
. 55	Ein Dynamometer von Pöpsl.	33	23
56	Ein Libellenträger nebst Libelle zum tragb. Pappkoffer v. Ertel	12	6
X. 57	Boxchronometer von Kessels 1290.	22	12.
? 58.	Einige Glaskünder zum Füllen der Libellen	nicht im Schneurb.	
59	Ein Reiszeug von Brückner	33.	22.
60	Ein Reiszeug von Neufilber vollständiger Art	33.	24
61	Ein Prismenkreis v. Stinkeit u. Ertel von neuerer Construct.	16	21
? 62	Reservelibelle zum kleinen Nivellirinstrument	16	20.
? 63	Reservelibelle zum großen Nivellirinstrument.	16.	19.
X 64	Ein Winkelspiegel von Ertel.	16	17
X 65	Ein Winkelspiegel nebst Rohr.	16	22.
66	Ein prismatischer Maassstab von Ertel & Sohn	27.	15.
X 67	Ein Maassstab mit 4 Maassen von Ertel & Sohn	27.	14.
68	Reservelibelle zu den Collimatoren	8.	19
69	Taschenchronometer in Gold von Arnold N ^o 157	21	10
70	Halbchronometer in Silber von Mahler.	22	13
71	Halbsecundenpendeluhr von Reppold	21	6

10. folgt.

11. Jf. anno 1839 für die Hornwarte angeschafft.

12. Mitgenommen 1839 nach St. Petersburg.

13. folgt.

14. Mitgenommen 1839 nach Pulnowa, weil die andern Theile der Instrumente auf der Gradmessung sind, damit das Instrument vollständig zu rückgeliefert werden kann.

15. 16. Beides 1839 mitgenommen nach St. Petersburg

17 }
18 } folgen
19 }

20. Zurückgenommen 1839.

24. Abgetheilt aus mathematisches Cabinet

25 }
26 } folgt

27. Zurückgenommen 1839

28. Mitgenommen 1839 nach St. Petersburg.

29. Sind jetzt eigentlich 4 Lib. v. Fraunhofer, wovon eine zum Disp. Instr. verw.
wandelt worden

30. Sind 7 Libellen v. Ertel

31. Sind nur 5 noch Rest, weil mehrere nach Tübingen geschickt
und auf der Sternwarte verbraucht sind.

32. Nur noch eine vorhanden

33. folgt in Gize

34. Zwei Linien für die in Gize eingeführt. —

~~35. folgt~~

Im untern Arbeitszimmer Fortsetzung:

IV. Im ~~Glas~~Schrank nebedem Ofen

Schmuckbuch

Bl. Nr.

- | | | | |
|---|------------------------------------|-----|----------|
| 1. Diverse Lampengläser zu den Oellampen. | } Nicht
im
Schmuck-
buche | | |
| 2. Mehrere leere Glasflaschen | | | |
| 3. Drei Flaschen mit chemisch gereinigtem Oel, eine mit Alkohol,
zwei mit Firnis. | | | |
| 4. Mehrere Kästchen mit Kohle und andern Schleif- und Putzmitteln | | | |
| 5. Drei Kästchen mit Pulzholzern, Hollander Mark und Fuchlein | | | |
| 6. Ein Kasten mit mehreren Stahlstifften | | 43 | 13. |
| 7. Werkzeug zum laufenden Gebrauche nach dem Schmuck-
buche Blatt 43. Nr 2 bis Nr 12 inclusive | | 43 | 2 bis 12 |
| 8. Zwei neue Oellampen mit Stielen. | | 38 | 3. |
| 9. Mehrere Kasten mit Nägeln, ein Kasten mit diversen Holzschrauben | } nicht im
Schmuck-
buche. | | |
| 10. Zwei alte Uhrgewichte. Vier Messingklötze. Messingdraht | | | |
| 11. Ein eisernes Lineal. | | 43. | 18. |
| 12. Ein Satz Gewichte | | 11. | 16. |